

Pressemitteilung

Buntes Laub und reifes Obst Genussvolle Herbstausflüge in Baden-Württemberg

STUTTGART – Warmes Licht, satte Früchte und farbenprächtiges Laub: Wenn der Sommer sich dem Ende neigt und der Herbst langsam Einzug hält, entfaltet die Natur im Süden vor dem nahenden Winter noch einmal ihre ganze Kraft. Die beste Zeit für sinnliche Touren mit Genussgarantie.

Auf dem Quittenpfad im Kloster Bronnbach

Sie sind sonnengelb und sehr gesund. Quitten werden bereits seit Jahrtausenden kultiviert: Schon die Babylonier schätzten die nährstoffreiche Frucht und Hildegard von Bingen schrieb ihr Heilkraft bei Gicht zu. Trotzdem wird die zu den Rosengewächsen zählende Art immer seltener angebaut. Bei einem herbstlichen Spaziergang auf dem Bronnbacher Quittenpfad erfährt man alles zu ihrer klösterlichen Nutzung und historischen Vielfalt, immer begleitet von einem aromatischen Duft.

kloster-bronnbach.de

Besuch im Schnapsdorf Pfedelbach

Streuobstwiesen verleihen mancher Region in Baden-Württemberg ihren typischen Charakter. Sie sind wichtige Kulturlandschaften, sichern die Artenvielfalt und laden zum Genießen ein. Verarbeitet werden die Früchte nicht nur zu Säften, Most und Cider, sondern auch zu edlen Bränden. In der Hohenloher Brennerhochburg Pfedelbach geben „Destillat Wege“ Einblicke in die Obst-Verarbeitung und -Veredelung. Die Besenwirtschaft „Schnapsdrossel“ lädt anschließend zum Probieren ein.

pfedelbach.de; dieschnapsdrossel.de

Filderkrautfest vor den Toren Stuttgarts

Herbstzeit ist Krautzeit und das will gefeiert werden. Seit 45 Jahren findet auf den Fildern bei Stuttgart die größte deutsche „Krauthocketse“ statt. Unbestrittener Star ist der für die Gegend charakteristische Spitzkrautkopf. Zu Blasmusik und Krautrock wird um die Wette gehobelt, gestemmt und geschlemmt. Denn das zarte Kraut ist nicht nur gesund, sondern auch noch lecker. Auf keinen Fall entgehen lassen sollte man sich den Krautkuchen aus dem historischen Backhaus.

leinfelden-echterdingen.de

Dem schwäbischen Whisky auf der Spur

Nicht nur in den schottischen Highlands, auch im Mittelgebirge Schwäbische Alb wird erstklassiger Whisky hergestellt. Die Destillen kann man auf dem „Schwäbischen-Whisky-Walk“ entdecken, der durch die abwechslungsreiche Landschaft des Lautertals führt – Whiskyproben inklusive. Daneben warten in der Gegend von Owen unterhalb

der Burg Teck und darüber hinaus noch einige weitere Möglichkeiten zur Verkostung der Getreide-Spirituose.
schwaebischer-whisky.com

Bierwandern in Ehingen

Rund um die Bierkulturstadt Ehingen verspricht der „Bierwanderweg“ Wandergenuss für alle Sinne. Er führt auf rund 14 Kilometern von einer traditionsreichen Brauerei zur nächsten und passiert dabei Kunstobjekte, historische Bauten und die Flussläufe von Donau und Schmiech. Im Herbst zeigt sich hier nicht nur die Natur im bunten Kleid, sondern es können auch saisonale Bierspezialitäten wie das milde „Herbstgold“ der Brauerei Berg verkostet werden.
bierkulturstadt.ehingen.de

Genussradeln auf dem Badischen und Württemberger Weinradweg

Wer gerne radelt und gute Tropfen zu schätzen weiß, kann auf dem Badischen oder Württemberger Weinradweg beides verbinden. Die Routen führen durch Deutschlands dritt- und viertgrößtes Weinbaugebiet und passieren dabei bekannte Weinlagen. Probiert werden darf in den Besenwirtschaften, Straußen und Weingütern entlang der Strecke oder bei einem der Weinfeste. Der Clou: Seit diesem Jahr sorgt ein Verbindungsstück zwischen beiden Wegen für grenzenlosen Weingenuss.
badische-weinstrasse.de; weinwege-wuerttemberg.de

Von Schnapsbrunnen zu Schnapsbrunnen in Sasbachwalden

Auch wenn es die Aussichten in der Ferienregion Sasbachwalden im Schwarzwald eigentlich nicht nötig haben, wirken sie bei einer Wanderung oder Radtour auf einem der örtlichen Schnapsbrunnenwege gleich doppelt schön. Im Bergquellwasser warten regionale Schnäpse und Liköre, aber auch alkoholfreie Erfrischungen auf durstige Wanderinnen und Aktivurlauber. Entstanden sind sie in den Brennereien der Gegend, die oft schon seit vielen Generationen über Brennrechte verfügen.
sasbachwalden.de

Trüffelerlebnisse für Gourmets im Schwarzwald

Wilde Trüffel gelten in Deutschland als selten, manche Arten sogar als ausgestorben. Doch in den Streuobstwiesen und Weinbergen im Süden gedeihen die kostbaren Pilze bis heute. „Passion Trüffel“ aus dem südbadischen Kappel bietet Interessierten Trüffel-Seminare mit Kostproben an. Und in Bad Peterstal-Griesbach serviert die „Boar Distillery“ bei Tastings ihren preisgekrönten Boar Gin. Heimische Burgundertrüffel verleihen dem Wacholder-Destillat seine Einzigartigkeit.
passion-trueffel.de; boargin.de

Genusswandern auf dem Brotweg Yach

Zwischen dicht bewaldeten Bergen im südlichen Schwarzwald erstreckt sich das Yachtal, wo bis heute uralte Backtradition gepflegt wird. Der gut zwölf Kilometer lange „Brotweg“ passiert einige Bauernhöfe, die in familiärer Atmosphäre Vesperplatten mit Schinkenspeck und Bibeleskäs zum hausgemachten Holzofenbrot servieren. Dazu gibts Apfel- oder Beerenmost. Besonders lohnt sich ein Stopp am jeweiligen Backtag, wenn das Brot frisch vom Ofen auf den Tisch kommt.

yach.de

Apfelwochen am Bodensee

Dem wohl verführerischsten Obst der Menschheitsgeschichte widmen sich die Apfelwochen am Bodensee mit Verkostungstouren durch Plantagen, Keltereien und Brenneerien, verschiedenen Festen und Angeboten zum Mitmachen. Dank des besonderen Klimas herrschen in der Region ideale Bedingungen für den Obst- und Gemüseanbau. Mehr als 250.000 Tonnen Äpfel werden jährlich geerntet und versüßen Einheimischen wie Gästen die Herbst- und Winterzeit.

apfelwochen-bodensee.de

Büllefest auf der Halbinsel Höri

Auf der Bodensee-Halbinsel Höri gedeiht eine alte regionale Zwiebelsorte mit angenehm mildem Aroma. Dass die seit 2014 in ihrer Herkunft geschützte „Höri Bülle“ nicht nur zum Gaumen- sondern auch zum Augenschmaus taugt, beweist sie beim jährlichen „Büllefest“ in der kleinen Insel-Gemeinde Moos. Zahlreiche Stände präsentieren die Bülle in ihrer gesamten Vielfalt: Vom Kuchen bis zum Schnaps, als dekorativen Zopf für die Wand oder bunt bemalt.

hori-bulle.de

Pressekontakt:

Sannah Mattes

Stellvertretende Pressesprecherin

Tel.: 0711 / 238 58-16

s.mattes@tourismus-bw.de